



Visp, den 15. Januar 2019

Liebe Kollegen und Kolleginnen der SKJP

Das Oberwallis heisst Sie herzlich willkommen!

„Nach Süden nun sich lenken...“ So fängt ein altes Studentenlied an. Es freut mich, dass die Vertreter der älteren Garde der Kinder- und Jugendpsychologie der SKJP, sich bereit erklärt haben, die „Herbstversammlung“ im Oberwallis durchzuführen. Als aktive Pensionierte sollten wir gemütlich und, wenn immer möglich, stressfrei unsere Jahrringe anlegen. Aus diesem Grunde schlage ich Ihnen vor, bereits am 8. September 2019 anzureisen. Für diejenigen, die bereits am Sonntag ins Oberwallis kommen, organisiere ich den Besuch einer Weinkellerei mit einer Wein-Degustation und einem Nachtessen. Anschliessend entführen uns professionelle Erzählerinnen in die Sagenwelt des Oberwallis. Am Montag, den 9. September 2019, machen wir eine alpine Wanderung in der Bergwelt des Weissen Zenden. Im Bergrestaurant Moosalp erhalten wir ein vorzügliches Mittagessen und kredenzen gute Weine. Anschliessend informiert uns die Direktion des Zentrums für Entwicklung und Therapie des Kindes und der Jugendlichen (ZET) über wichtige berufspolitische Herausforderungen. Mit dem Postauto geht die Fahrt über Bürchen nach Visp, einen Abschiedstrunk im Visper Hof am Bahnhof und weiter geht's auf die andere Seite der grossen Bergkette der Berner Alpen (NEAT).

Von der Weinkultur in die Sagenwelt des Oberwallis

Am Sonntag um 17Uhr30 treffen wir uns in der Kellerei Johanneli Fi in Visp zur Wein Degustation und zum Nachtessen. Sie werden im Bildungshaus St. Jodern von mir per pedes abgeholt. Zuerst gibt es eine Einführung in die Welt der Weine im Oberwallis. Sie werden erstaunt sein, wie reichhaltig und farbig die Geschichte des Weines im Oberwallis ist. Wir werden nicht in der Geschichte der Weinsorten im Oberwallis stehen bleiben. Wir werden die Weine auch kosten. Weine, die zurück bis zu den Römern führen, solche die im höchsten Weinberg von Europa wachsen und die Klassiker der Neuzeit werden an der Degustation angeboten. Unser sonntägliches Motto: Johanneli Fi.

“Z Johanneli Fi, het Wasser üsgä statt Wi. Drum müess äs jetz ewigs im Gletscher Wasser si.

Aber sit däm, dass die Gletscher schmälzund, ischt Johanneli wieder frii und äs git wieder Wi vam Johanneli Fi.“

Z'Johanneli Fi soll im 17. Jahrhundert die erste Wirtin in der Taferna am Brigerberg gewesen sein. Nach Ladenschluss goss sie heimlich das Weinfass mit Wasser auf um ihren Gewinn zu steigern. Als eines Abends ein Gast Johanneli auf frischer Tat ertappte, wurde sie aus dem Dorf vertrieben. Darauf wurde sie nie mehr von jemandem gesehen. Damals hiess es, sie müsse ewig als verlorene Seele in den Gletscherwassern bleiben um ihre schwere Sünde zu büssen. Aber seitdem die Gletscher schmelzen, soll z Johanneli wieder frei gekommen sein. Wohl deshalb gibt es wieder ihren Wein am Treichweg am Fuss des Visperberges.

Nach so viel auserlesenem Trank wird uns ein flottes Nachtessen serviert und anschliessend werden uns professionelle Sagenerzählerinnen durch Teile des alten Visp führen, ein Gang durch den Friedhof und in eine Grotte im Perimeter der Weinkellerei runden den kulturellen Teil ab. Dann wird es Zeit sein zu Bette zu gehen um am kommenden Montag in der Walliser Bergwelt zu wandern.

Die Bergwanderung vom Montag, den 9. September 2019

A) Schönwetter Programm :

Wir wagen uns an eine kleine Wanderung in einem schönen und pittoresken Gebiet mit folgender Reiseroute:

8h41 Abfahrt mit der Matterhorn-Gotthardbahn ab **Bahnhof Visp**. Jedermann ist für den Kauf einer Einwegbahnkarte Visp-Kalpetran zuständig. Für die, welche sich bereits früher am Bahnhof Visp einfinden, gilt der Treffpunkt: **Tearoom Zenhäusern, Bahnhofgebäude Ost**.

In Kalpetran: Direktanschluss Luftseilbahn Kalpetran-Embd

9h30 Abfahrt mit der « Bänna » von Embd auf die Alpe Schalb (1950 m). Wanderung von einer Stunde immer in Richtung des Bietschorns. Im Rücken die 4000er des Weissen Zenden (Der Bezirk Visp).



Der Weg auf die Moosalp dauert rund eine Stunde. Am Anfang eine Wegstrecke von 400 m, leicht steigend, bis auf die Alpe Pletschen und dann der Suon (Wasserleitung) entlang bis auf die Moosalp. Nach der Alpe Pletschen gibt's einen kurzen Apéro-Halt. Als Träger werde ich 3 gebirgsgängige Personen auswählen: Nehmt einen kleinen, tiefen Rucksack mit. Die Tranksamen werden von mir besorgt.

Der Weg verläuft an der Waldgrenze im lichten Walde

Regenjacke, Kopfbedeckung und gutes Schuhwerk, Sonnencreme (gute Halbschuhe, leichte Bergschuhe) sind wichtig.



Vor uns grüsst majestätisch das Bietschhorn

12h30 Ankunft auf der Moos Alpe mit Willkommens Apéro im Wintergarten.

13h00 Mittagsessen (à la carte; auf eigene Rechnung)

14h45 Vortrag und Diskussion

Ohne Lobby haben Kinder- und Jugendpsychologische Dienste keine Zukunft.

Für das kantonale Zentrum für Entwicklung und Therapie des Kindes und der Jugendlichen, mit seinen Psychotherapeuten, Psychologen, Logopäden und Psychomotorik Therapeuten, setzt dies voraus, dass Eltern, Schule, Behörden und weitere Partner mit den Leistungen des ZET zufrieden sind.

Impulsreferate von Frau Dr. Romaine Schnyder, kantonale Direktorin des ZET, Frau Therese Zenhäusern Stellenleiterin des ZET in Brig, Frau Chantal Schnyder Stellenleiterin des ZET in Visp.
Anschliessend Diskussion

16Uhr10 Rückfahrt nach Visp mit dem Postauto.

16Uhr57 Visp-Bern (Gute Verbindungen. Reisezeit Visp-Zürich 2 Stunden).

Sparfahrkarte rechtzeitig kaufen!!

B) Schlechtwetter Programm:

Abfahrt mit dem Postauto vom Bahnhof Visp ab : 10Uhr10.

Auf der Moosalp sind das Schön- und Schlechtwetterprogramme identisch.

Administratives

Sie können im Bildungshaus St. Jodern übernachten. Die Übernachtung im Bildungshaus St. Jodern wird von **jedem Teilnehmer selber reserviert**. Bitte Reservationen **bis März 2019** vornehmen (Tel. 027 946 74 74). Kosten für die Übernachtung in einem Einzelzimmer mit Frühstück Fr. 79.-. Das Bildungshaus befindet sich in einer ruhigen Gegend. 10 Minuten zu Fuss vom Bahnhof entfernt. 5 Minuten bis zur Kellerei Johannely Fi.

Zugsverbindung:

Sonntag, den 08. September 2019: Zürich HB 14Uhr02, Bern ab 15Uhr06, Visp an 16Uhr02.

Montag, den 09. September 2019: Visp ab 16Uhr57, Bern ab 17Uhr54, Zürich HB an 18Uhr38.

Mit einem rechtzeitig reservierten Sparbillett + Halbtax können Sie preisgünstig ins Wallis fahren!

Anmeldung:

Für die Einführung in die Sagenwelt des Oberwallis muss ich die Zahl der Anwesenden bis **zum 1. März 2019** kennen. Eine Mindestzahl von 12 TeilnehmerInnen ist erforderlich. Die Einführung in die Weinproduktion im Oberwallis, die Wein Degustation, das Nachtessen, die Getränke und die Einführung in die Sagenwelt des Oberwallis kosten pro Person pauschal Fr. 95.-

Einen schneereichen Winter, Frühlingsknospen, die auch müde Wanderer aufwecken sowie einen schönen Sommer wünscht Ihnen

Walter Schnyder

Anmeldungen bis 1. März 2019 an Walter Schnyder

walter.schnyder@bluewin.ch

079 436 98 55

Seitens des Oberwallis habe ich nachfolgende Psychologen und ehemalige Mitglieder der SKJP eingeladen: Philipp Schmid, Alfons Abgottspon, Alfred Dailliard, Rolf Kuonen und Egon Schmidt. Beilage: Kurzportrait „vom Service Médico-pédagogique bis zum kantonalen Zentrum für Entwicklung und Therapie des Kindes und der Jugendlichen.“

